

<b>Zeitschrift:</b>	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
<b>Herausgeber:</b>	Bauen + Wohnen
<b>Band:</b>	19 (1965)
<b>Heft:</b>	1: Verwaltungsbauten = Bâtiments administratifs = Administration buildings
<b>Artikel:</b>	Zentralverwaltung der ENI, Rom = Administration central ENI à Rome = ENI central administration, Rome
<b>Autor:</b>	Zietzschnmann, Ernst
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-332139">https://doi.org/10.5169/seals-332139</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Zentralverwaltung der ENI, Rom

Administration centrale ENI à Rome  
ENI Central Administration, Rome

Die durch den Krieg verunmöglichte Weltausstellung in Rom war auf einem zwischen der italienischen Hauptstadt und Ostia liegenden Gelände geplant und bereits teilweise begonnen worden. Heute ist dieses Quartier überbaut mit einer Reihe von größeren Verwaltungsbauten, u. a. steht dort die Zentralverwaltung der ENI (Ente nazionale idrocarboni - staatliche Treib- und Brennstoffverwaltung).

Der Bau besteht aus einem 20stöckigen Bürohochhaus und einem einstöckigen Mensagebäude. Diese Baugruppe liegt an einem künstlichen See, in dem sie sich spiegelt, und in der Achse einer großen Verkehrsstraße. Um das Gebäude herum sind 300 ha Parkierungsmöglichkeiten für Automobile geschaffen worden. Fußgängerverbindungen bestehen zur Metropolitana, die von Rom nach Ostia teilweise als Untergrundbahn geführt ist.

Typisch für den Bau sind die bis auf einen Fensterschlitz völlig geschlossenen Schmal-Fassaden, zwischen die die beiden Ost- und Westfassaden als Vorhangswände eingefügt sind.

Auf rechteckigem Grundriss von 1200 m<sup>2</sup> erhebt sich das Bürogebäude mit zwei Untergeschoßen und einem Erdgeschoß sowie 19 Obergeschossen. Über eine Brücke gelangt man von der Ostseite direkt in das erste Geschoß, wo sich die repräsentativen Publikumsräume, Bibliothek, Public relations-Raum, Büros für Presse und Telefonzentrale befinden.

Die Büroangestellten betreten das Haus unter dieser Brücke im Erdgeschoß, wo gleichzeitig ein großer Vortragssaal, eine Bankniederlage und ein Reisebüro liegen. Neun Personenaufzüge sorgen für den Transport. In die obersten zwei Geschosse sind nur drei Aufzüge hinaufgeführt. Zur Verkehrsbelastigung gehören ferner Lastaufzüge und zwei Feuertreppen an den Schmalseiten im Süden und Norden.

Das Normalgeschoß besteht aus zwei Großraumbüros, die im Süden und Norden der zentralen Liftgruppe angeordnet sind. Um diese Räume ohne irgendwelche Unterbrechungen möblieren zu können, sind Mittelstützen ganz eliminiert worden. Die Tragkonstruktion liegt außen. Diese Bürogrößenräume sind möbliert mit Tischen und 1,10 m hohen Ordnerschränken, nur die Bürochefs

1 Ansicht von Osten. Über dem Dach erscheint der Aufbau mit den Liftmaschinen.

Vue depuis l'est. Au-dessus de la toiture, on aperçoit la superstructure des machines des ascenseurs.

View from east. Above the roof appears the superstructure housing the lift machinery.

2 Auf der Westseite ist ein See angelegt. Das Gebäude steht in einem Quartier, wo sich der Verwaltungsbau der ENR (Esposizione Nazionale Roma) befindet.

A l'ouest on avait aménagé un lac artificiel. Le bâtiment se trouve dans un quartier où se situe également le bâtiment administratif ENR (Exposition nationale de Rome).

There is a lagoon on the west side. The building stands in a district also containing the administration building of the ENR (National Exhibition in Rome).





haben abgeschlossene kleine Glasboxen als Arbeitsräume.

Im 19. Geschoß liegt ein Restaurant mit Bar sowie eine Gruppe von Gästezimmern mit kleinen und größeren Sitzungsräumen. Das 20. Geschoß gehört der Generaldirektion und ihren Sekretariaten. Im ersten Untergeschoß finden wir technische Ergänzungsräume der Gesellschaft, wie Heliographie, Vervielfältigung und Archive. Im 2. Untergeschoß liegen die Installationszentralen und eine Garage.

Konstruktiv stellt der Bau ein Stahlskelett mit Eisenbetondecken zwischen Stahlbalken dar. Vor den tragenden Stahlstützen, die gegen Einwirkung von Feuer verputzt und mit Travertin verkleidet sind, ist eine Vorhangsfassade aus Aluminiumprofilen mit Brüstungen aus dunkel gefärbtem Kristallglas aufgehängt. Da der Bau vollklimatisiert ist, sind keine Fenster zum Öffnen angebracht worden. Die Fassade konnte ohne Gerüst vom Innern her montiert werden. Große Sorgfalt wurde der Schallisolation innerhalb der Etagen und zwischen den einzelnen Etagen gewidmet. Schallabsorbierende Unterdecken, die elastisch aufgehängt sind, bestehen aus perforiertem Blech. Die Böden sind mit grauen quadratischen Linoleumplatten belegt. Die Zwischenwände – soweit sie durchsichtig sind – bestehen aus Aluminium und Glas, wenn undurchsichtig aus Holz mit Stoffbezug. Sie sind beweglich montiert. In der Mensa haben 1000 Personen Platz.

Zie.



1 Südost-Ecke. Im Vordergrund die Betriebsmensa. Angle Sud-est. A l'avant-plan la cantine. South-east corner. In foreground, the canteen.

2 Südfassade mit Fensterschlitz für die Feuertreppe. Man sieht rechts die Brücke, über welche man das Gebäude im Eingangsgeschoß erreicht. Façade sud avec fentes d'éclairage pour les escaliers de secours. A droite, on aperçoit la passerelle qui mène au bâtiment au niveau d'entrée.

South face with window aperture for the emergency stairs. There is visible, right, the bridge by which the building is reached on entrance level.

1  
20. Geschöß 1:800.

20ème étage.

20th floor.

Direktion / Direction / Management

1 Klimazentrale / Centrale de climatisation / Air-conditioning plant

2 Liftmaschinen / Machines des ascenseurs / Lift machinery

3 Direktionsbüro / Bureau du directeur / Manager's office

4 Sekretariat / Secrétariat / Secretariat

5 Einzelbüro / Bureau individuel / Individual office

6 Besprechungszimmer / Salle de séances / Conference room

7 Dachgarten / Toiture-terrasse / Roof garden

2

19. Geschöß 1:800.

19ème étage.

19th floor.

1 Sitzungszimmer / Salle de séances / Conference room

2 Büoräume / Bureaux / Offices

3 Sekretariat / Secrétariat / Secretariat

4 Boten / Garçons de courses / Messengers

5 Bar

6 Restaurant

7 Küche / Cuisine / Kitchen

8 Kammer / Office / Pantry

9 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom

10 Gästezimmer / Chambre d'hôte / Guest room

11 Klimazentrale / Centrale de climatisation / Air-conditioning plant

3

Typischer Geschößplan 1:800.

Plan d'étage courant.

Typical floor plan.

1 Großbüro / Grand local de bureau / Large office unit

2 Einzelbüro / Bureau individuel / Individual office

3 Elektrische Zentrale / Centrale électrique / Electric switchboard

4 Boten / Garçons de courses / Messengers

4

Eingangsgeschöß 1:800.

Niveau d'entrée.

Entrance level.

1 Brückenzugang / Passerelle d'accès / Access bridge

2 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall

3 Bibliothek / Bibliothèque / Library

4 Publikumsempfang / Réception / Reception

5 Boten / Garçons de courses / Messengers

6 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom

7 Einzelzimmer / Chambre individuelle / Individual room

8 Arzt / Médecin / Physician

9 Umkleidung / Vestiaire / Dressing room

10 Warteraum / Salle d'attente / Waiting room

11 Public relations / Relations publiques / Public relations

12 Lesezimmer / Salle de lecture / Reading room

13 Postbüro / Poste / Post office

14 Fernschreiber / Télécopieur / Telex

15 Kasse / Caisse / Cashier

16 Telefonzentrale / Centrale téléphonique / Telephone central

17 Ruheraum für Telefonistinnen / Salle de repos des téléphonistes / Lounge for telephone operators

5

Erdgeschöß 1:800.

Rez-de-chaussée.

Ground floor.

1 Eingang auf Straßenniveau / Entrée à même la route / Entrance on street level

2 Konferenzsaal mit Projektionsanlagen / Salle de conférences avec projecteurs / Conference room with projectors

3 Lifthalle / Hall d'ascenseurs / Lifts

4 Treppenhalle mit Bar / Hall, escaliers et bar / Stairs with bar

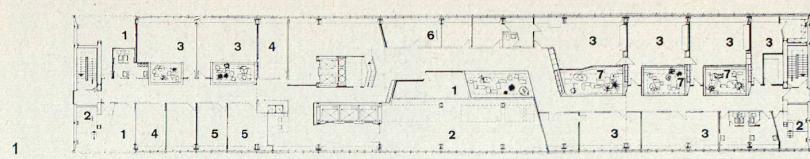
5 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom

6 Mechanographie / Méchanographie / Mechanography

7 Reisebüro / Agence de voyages / Travel bureau

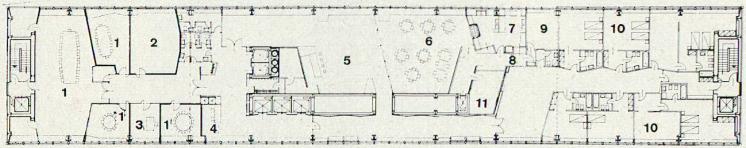
8 Bankniederlage / Succursale d'une banque / Bank branch

9 Lift für Autocars / Monte-charge pour cars / Bus lift

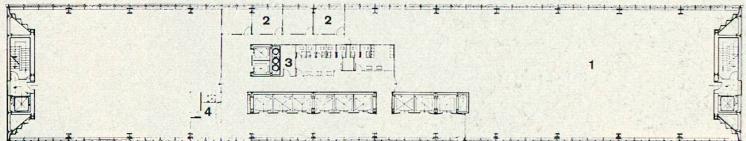


1

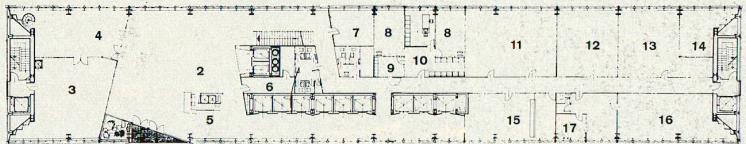
2



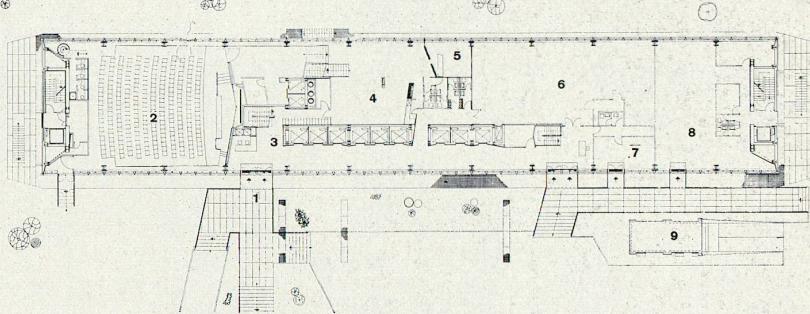
3



4



5



6

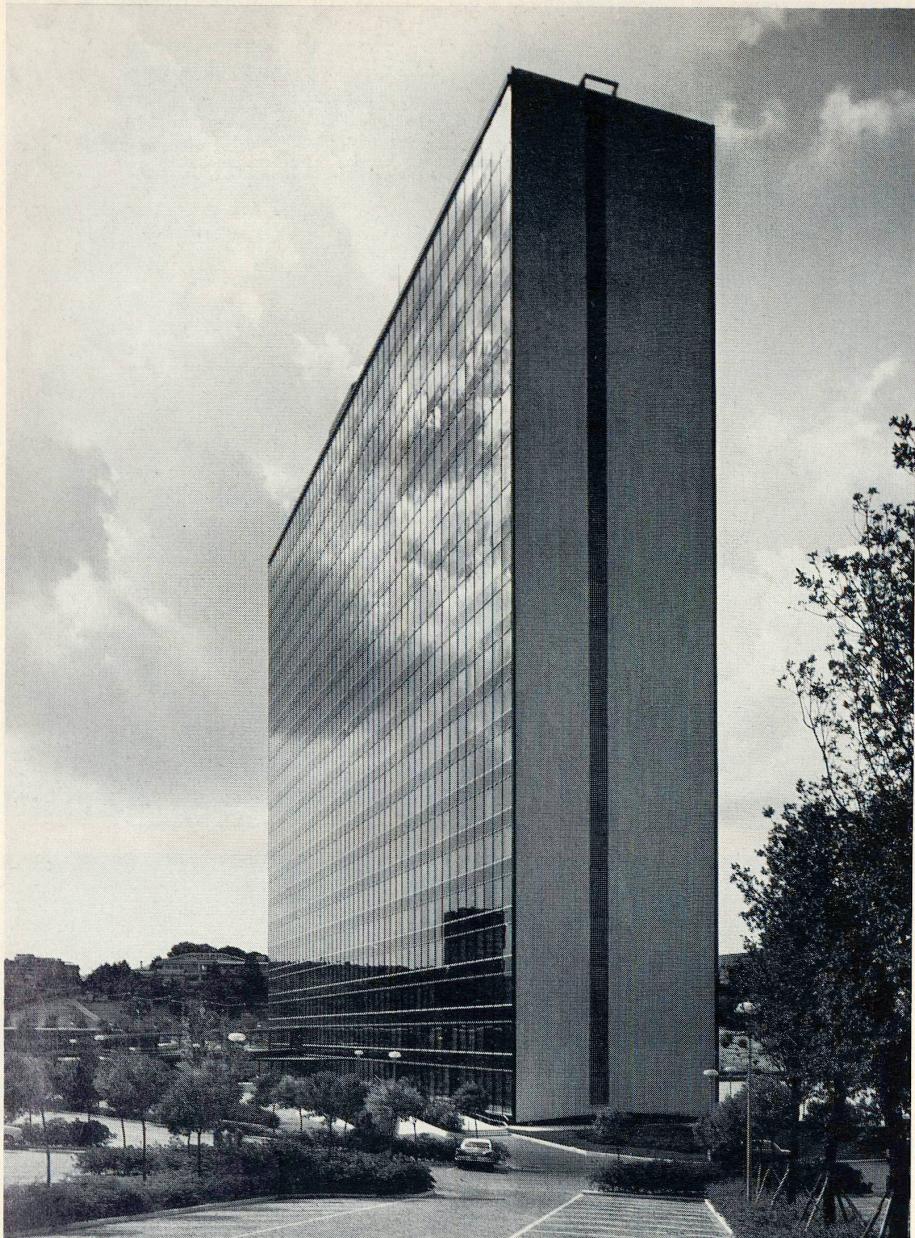
Schnitt 1:1600.

Coupe.

Section.

6

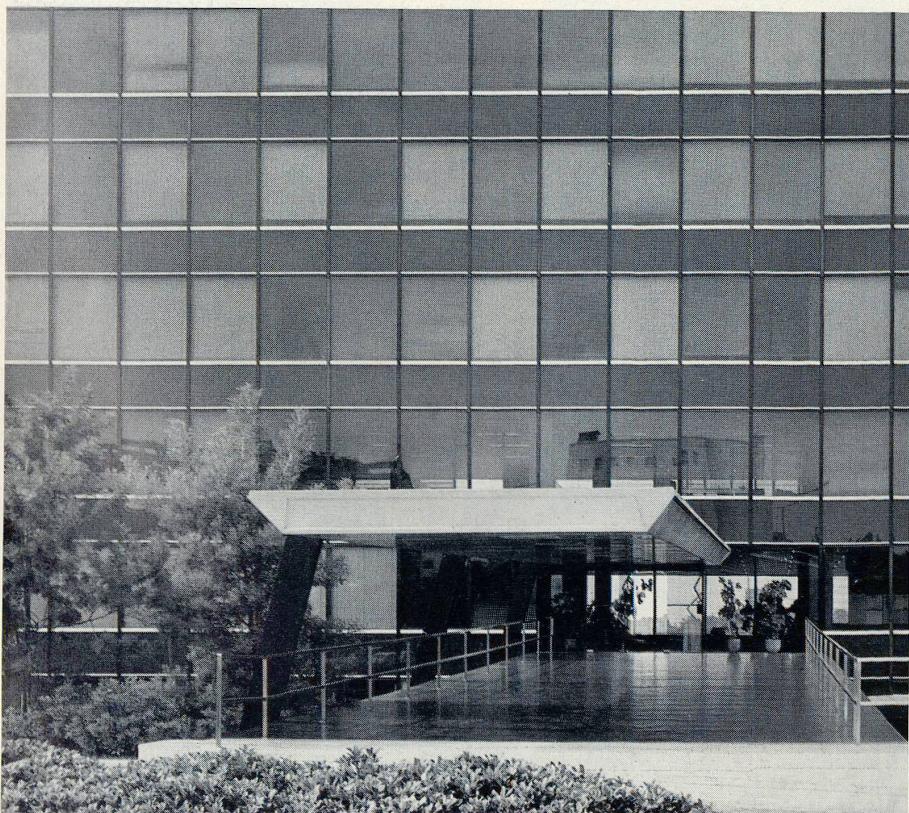
27



1  
Ansicht von Nordosten mit Zugangsbrücke. Wolken und Himmel gehören mit ihren Spiegelungseffekten zur modernen Architektur.

Vue nord-est avec passerelle d'accès. Les nuages du ciel qui se reflètent dans les façades en verre font partie de l'architecture moderne.

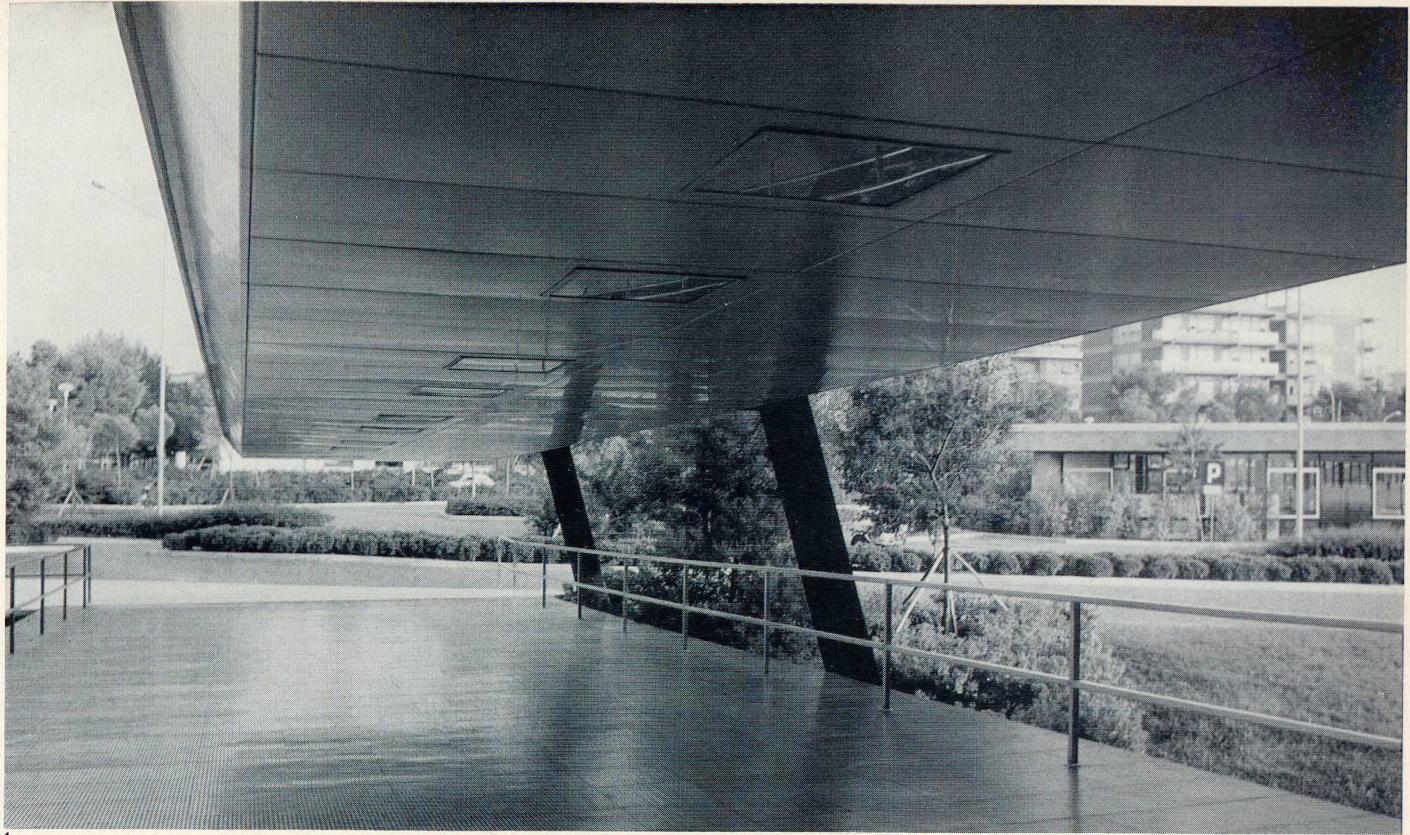
View from north-east with access bridge. Clouds and sky with their reflexions are an integral part of modern architecture.



2  
Über eine Brücke erreicht man unter einem Regenschutz die Halle im Eingangsgeschoß. Der Regenschutz besteht aus einer einseitig abgestützten Kragkonstruktion. Eine mit knappsten Mitteln durchgeführte Vorhangsfassade aus Aluminium und Glas. Auch die Brüstungen bestehen aus dunkel gefärbtem Kristallglas. Das Gebäude ist vollklimatisiert und hat keine Fensterflügel zum Offnen.

On accède au hall d'entrée par une passerelle couverte. La couverture contre les intempéries se compose d'une structure à une rangée d'appuis dissymétriques en porte-à-faux. Mur-rideau composé d'un minimum de moyens (verre et alu). Les allégés sont en verre de cristal foncé. Le bâtiment entièrement climatisé n'a pas de vitrages ouvrants.

There is access via a bridge beneath a rain canopy to the hall on the entrance level. The rain canopy consists of a unilaterally supported construction. A curtain elevation with spare utilization of aluminium and glass. Also the parapets consist of dark crystal glass. The building is wholly air-conditioned and no casements can be opened.



1

Das einseitig abgestützte Dach über der Eingangsbrücke ist mit Aluminium verkleidet.

La couverture à appuis unilatéraux au-dessus de la passerelle d'entrée est revêtue d'aluminium.

The unilaterally supported roof above the entrance bridge is faced with aluminium.

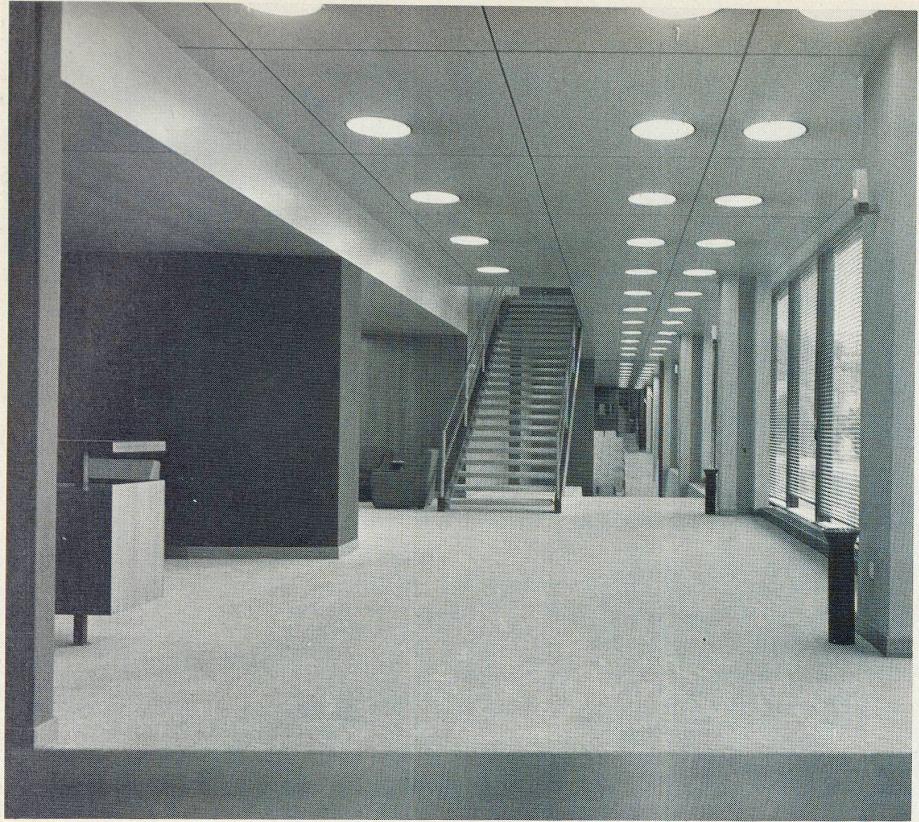
2

Von der Eingangshalle aus sieht man über die Brücke zu den Parkplätzen vor dem Verwaltungsgebäude.

Vue depuis le hall d'entrée vers la passerelle et les parkings devant le bâtiment administratif.

From the entrance hall there can be seen the bridge leading to the parking areas in front of the administration building.





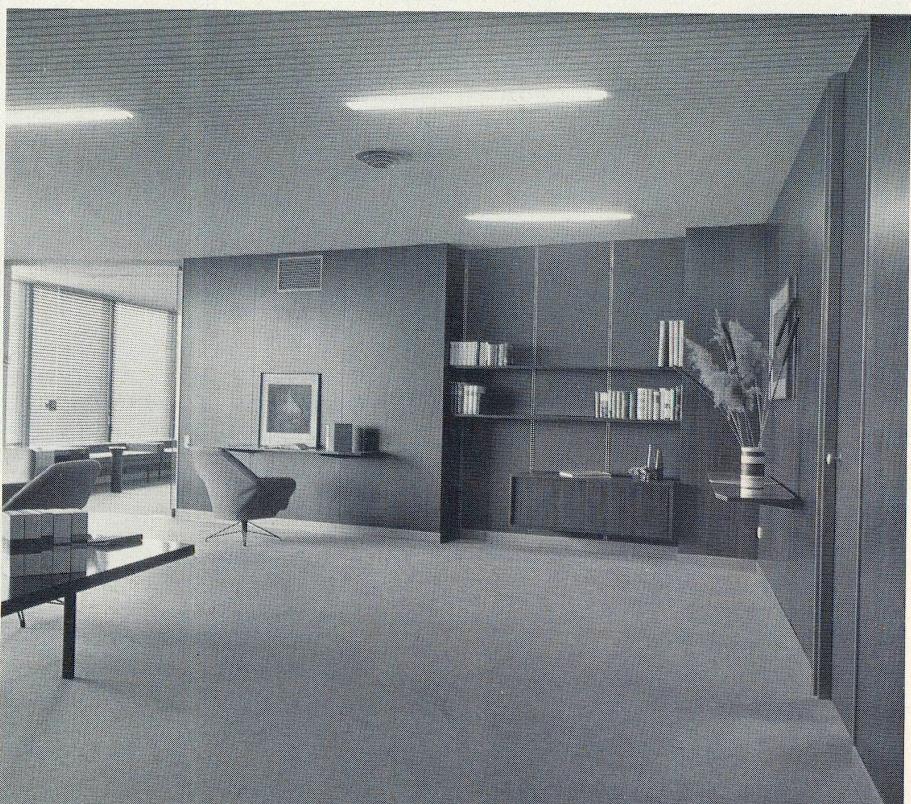
1  
Blick durch die Erdgeschoßhalle in den Vortragssaal mit Treppe zum Eingangsgeschoß.  
Vue à travers le hall d'entrée vers la salle de conférences et les escaliers menant au niveau d'entrée.  
View through the ground floor lobby into the auditorium with stairs to entrance level.

2  
Liftgruppe. Die Decken sind mit schallabsorbierenden perforierten Metallplatten verkleidet.  
Ascenseurs. Les plafonds sont revêtus de plaques métalliques perforées assurant l'isolation phonique.  
Lift group. The ceilings are faced with sound-absorbent perforated metal panels.

3  
Typisches Großraumbüro.  
Grand local de bureau normal.  
Typical large office unit.

4  
Botenplatz im 19. Geschoß.  
Place des garçons de courses au 19ème étage.  
Messengers' place on 19th floor.

5  
Vorraum zu den Gästeappartements.  
Foyer des appartements pour les hôtes.  
Foyer of guest apartments.

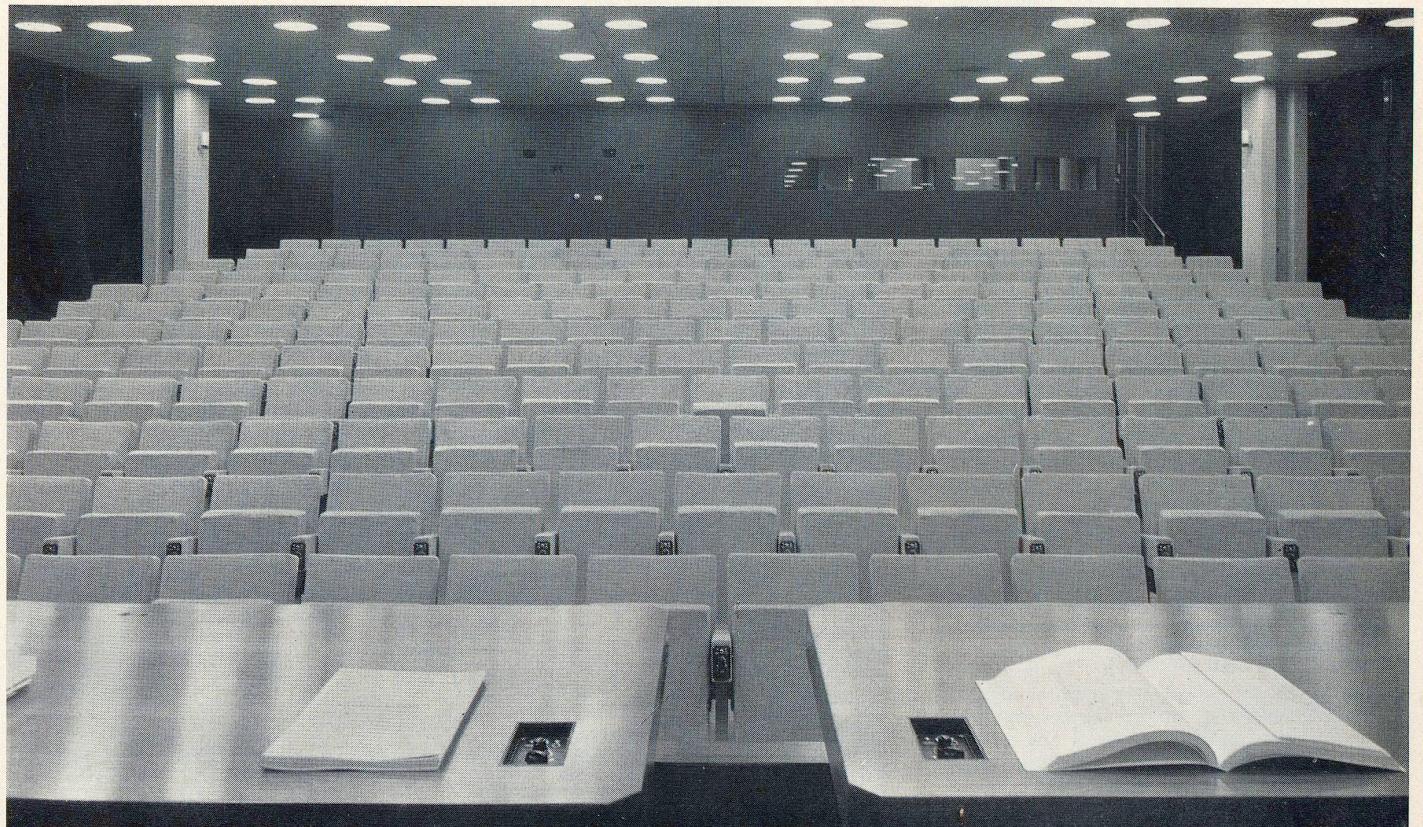




1

1  
Konferenzsaal im Erdgeschoß.  
Salle de conférences au rez-de-chaussée.  
Conference room on ground floor.

2  
Konferenzsaal. Blick von den Vorsitzenden-Pulten  
zur Rückwand mit der Filmkabine.  
Salle de conférences. Vue depuis les sièges avant  
vers le mur du fond et la cabine de projection.  
Auditorium. View from chairmen's desks towards  
rear wall with projection booth.



2

## Eni- Verwaltungsgebäude in Rom

Bâtiment administratif Eni à Rome  
Eni Administration Building in Rome

### Schnitt

Coupe  
Section

### Konstruktionsblatt

Feuille de construction détachable  
Design Sheet

Das 20stöckige Turmhaus ist in Stahlskelett konstruiert. Die tragenden Säulen liegen an den Außenseiten des Gebäudes, so daß im Innern völlig stützenlose Räume entstehen. Vor das Stahlskelett sind Vorhangswände aus Aluminium und Glas gehängt.

Squelette en acier de l'immeuble-tour de 20 étages de haut. Les appuis porteurs sont à la périphérie du bâtiment pour que l'intérieur offre des espaces complètement libres. Devant les appuis se trouvent les murs-rideaux en verre et aluminium.

The 20-storey high-rise building has a steel skeleton. The supporting columns are on the external faces of the building, so that on the inside there are entirely support-free spaces. Curtain walls of aluminium and glass are suspended in front of the steel skeleton.

Schnitt 1:400.

Coupe.

Section.

- 1 Stahlsäulen / Appuis en acier / Steel columns
- 2 Vorhangsfassade / Mur-rideau / Curtain wall
- 3 Unterzüge aus Stahl / Sommiers en acier / Steel templates
- 4 Eisenbetondecke / Dalle en béton armé / Reinforced concrete deck
- 5 Dachgarten / Toiture-terrasse / Roof garden
- 6 Büroräume / Bureaux / Offices
- 7 Aufbau für die Liftmaschinen / Superstructure des ascenseurs / Superstructure for lift machinery
- 8 Zugangsbrücke zum Eingangsgeschoss / Passerelle d'accès du niveau d'entrée / Access bridge to entrance level
- 9 Erdgeschöbeingang für Angestellte / Entrée du personnel au rez-de-chaussée / Ground floor entrance for employees
- 10 1. Untergeschöß / Sous-sol / Basement
- 11 2. Untergeschöß mit Garagen / Deuxième sous-sol avec garages / Basement with garages

